

Auszug aus dem **Lokalen Aktionsplan**

- 6.3.1 Unterstützung der schulischen, sozialen und beruflichen Integration von Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Ziel:

- | | |
|----|--|
| a) | Modulare Berufsorientierung in den Schulen des Gebiets (schulformbezogene Standards) |
| b) | Verbesserung der Integration und (politischen und gesellschaftlichen) Partizipation von jungen MigrantInnen |
| c) | Kompetenzfeststellung / -training / Projektarbeit / Praxistage / Familien- und Bewerbungstrainings / Workshop im Rahmen von Outdoortagen |

- 6.3.2 Unterstützung der sozialen und beruflichen Integration von Frauen mit Problemen beim Einstieg und Wiedereinstieg in das Erwerbsleben.

Ziel:

- | | |
|----|--|
| a) | Erhöhung beruflicher Kompetenzen junger Mütter und gering qualifizierter junger Frauen durch kultursensible stadtteilnahe Maßnahmen |
| b) | Erschließung bildungsferner Schichten / Mütter im Kontext von Migrantinnenorganisationen durch Einbindung in stadtteilbezogene Aktivitäten |
| c) | Psychosoziale Stabilisierung und Gesundheitsbildung / Stärkung der Elternkompetenz / Netzwerke für junge Mütter |

- 6.3.3 Verbesserung der sozialen Infrastruktur für Jugendliche, junge Erwachsene und Frauen durch lokale Aktivierung und Kooperation

Ziel:

- | | |
|----|--|
| a) | Erhöhung der Nutzungsqualität öffentlicher und teilöffentlicher Plätze und Freiräume für Freizeit, Aufenthalt und Begegnung (z. B. Stadteilplätze, Schulhöfe, Grün- und sonstige Freiflächen z. B. vor Einrichtungen der sozialen Infrastruktur) |
| b) | Öffnung / Umbau bestehender Infrastruktureinrichtungen für neue / ergänzende Nutzungen und Absicherung / Ergänzung bestehender Initiativen z.B. zu sozialintegrativer Freizeitgestaltung |
| c) | Gründung eines Netzwerkprojektes „Gesunde Stadtteile“ |

6.3.4 Verbesserung des sozialen Klimas durch Förderung der Teilhabe, Chancengleichheit und sozialen Integration der Adressaten durch lokale Aktivierung und Kooperation

Ziel:

- a) Förderung des sozialen und nachbarschaftlichen Zusammenhalts in den besonders benachteiligten Quartieren des Fördergebietes „**Lokales Kapital für soziale Zwecke jetzt Stärken vor Ort**“ Stärkung des Verständnisses füreinander, der Begegnung, des Austauschs und auch der Konfliktbewältigung
- c) Stärkung konstruktiven Selbstbewusstseins von Jugendlichen und Erwachsenen mit und ohne Migrationshintergrund / Vermittlung sozialer und interkultureller Kompetenz

6.3.5 Andere / Weiterbildung

Ziel

- a) Entwicklung der Schulen zu Stadtteil- / quartiersnahen sozialintegrativen Bildungszentren der „schnellen Kontakte und kurzen Wege“ zwischen verschiedenen Lernorten, schulischen und außerschulischen Partnern, sozialen Dienste, Bildungsträgern, Familienberatung, Stadtteilfeizeit, Stadtteilkultur, Sport, Gesundheitsförderung, Vereins- und Nachbarschaftsleben / -hilfe.
- b) Verbesserung der Angebote und Bereitschaft der Adressaten (Mobilisierung der Adressaten) zu „Lebensbegleitendem Lernen“
- c) Verbesserung der Angebote für die berufliche Weiterbildung für junge Erwachsenen